

Saisonende im Künstlerhaus Exter

„Licht und Farbe“ in fast 100 Gemälden

Ausstellung schließt am 11. September

Heuer kein „Tag des offenen Denkmals“

Die Ausstellung „Julius Exter (1863-1939) - Licht und Farbe“ im Künstlerhaus Exter in Übersee-Feldwies endet wie immer am zweiten Sonntag im September - allerdings heuer ohne „Tag des offenen Denkmals“. Seit Jahrzehnten waren das Museum zum Andenken an den „Farbenfürsten“, der Künstlergarten und der Trödelmarkt am letzten Öffnungstag von 10 bis 19 Uhr zugänglich. Dieses Mal bleibt es am Sonntag, 11. September, ausnahmsweise bei der normalen Öffnungszeit von 17 bis 19 Uhr. Der Grund: Die ehrenamtliche Leiterin des Exter-Hauses steht aufgrund gesundheitlicher Probleme eine ganztägige Veranstaltung mit entsprechenden Vorbereitungen noch nicht durch. Nächstes Jahr soll es den beliebten „Tag des offenen Denkmals“ wieder geben, an dem dann auch der Tierschutzverein „Aktiv für Tiere“ wie gewohnt präsent sein wird. Bis 11. September ist das Anwesen noch jeweils von Dienstag bis Sonntag zwischen 17 und 19 Uhr zur Besichtigung frei. Montags bleibt geschlossen. *kd*



Am Chiemseeufer mit seinen leuchtenden Farben nehmen in den 1920-er Jahren Modelle des Malers Professor Julius Exter (1863-1939) ein „Sonnenbad“. Das Gemälde ist Teil der aktuellen Ausstellung „Licht und Farbe“, die am 11. September endet.